

Kumpan electric startet erstes Elektroroller-Sharing mit evo (Energieversorgung Oberhausen AG)

Gemeinsam mit der Energieversorgung Oberhausen AG (evo) startet Kumpan electric ein Elektroroller-Sharing in Oberhausen. Insgesamt werden zehn Elektroroller auf Oberhausens Straßen gebracht und stehen im gesamten Stadtgebiet interessierten Zweiradfreunden zur Verfügung. Das Sharing-Modell funktioniert nach dem sogenannten „free-floating“-Prinzip. Dabei müssen die Elektroroller nicht an einer festen Station angemietet und abgegeben werden, sondern können im gesamten Stadtgebiet genutzt werden.

Mit der ersten Testphase für diesen Herbst sind Kumpan electric und die evo Vorreiter im Ruhrgebiet. Als erste Stadt wird Oberhausen seinen Bürgern damit ein App-basiertes Sharing-Angebot für E-Roller zur Verfügung stellen.

Hartmut Gieske, kaufmännischer Vorstand der evo, ist vom neuen Geschäftsmodell überzeugt: „Elektromobilität hat bei der evo schon fast Tradition. ‚Wir fahren mit Strom‘ – und dabei setzen wir auf viele Bausteine und Partner: Wir verfügen über einen Elektro-Fuhrpark, der kontinuierlich wächst, wir beteiligen uns am Ausbau der elektromobilen Infrastruktur in Oberhausen, es gibt Car-Sharing-Kooperationen und Ladelösungen in unserem Angebot. Ein wichtiger Baustein ist auch, sich als Mobilitätsdienstleister für den Individualverkehr zu etablieren. Unser neues Projekt zeigt, dass Elektromobilität kein randständiges Thema mehr ist, sondern marktgängig wird. Damit nehmen wir ruhrgebietsweit eine Vorreiterrolle ein.“

Das Modell kann auch für das Mobilitätskonzept der Stadt Oberhausen ein wichtiges Standbein sein – meint Oberbürgermeister Daniel Schranz: „Das neue Mobilitätsangebot der evo kann vollständig ins Oberhausener Verkehrsnetz integriert werden und wird sich – wie auch bereits in anderen europäischen Metropolen – hoffentlich auch in unserer Stadt bewähren. Keine Abgase, kein Lärm, keine Parkplatzsuche, kein Tanken – die Elektroroller sind eine sinnvolle und ökologische Alternative zum eigenen Auto. Zudem ist das Sharing-Modell eine ideale Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr.“

Kumpan electric liefert Sharing-Konzept aus einer Hand

Mit der eigens entwickelten Sharing-Lösung liefert Kumpan electric ein schlüsselfertiges Komplettpaket aus einer Hand. Hierbei sind alle Komponenten (Elektroroller, App und Backend-Software) genau aufeinander abgestimmt. Dies ermöglicht es, frei skalierbare Sharing-Flotten innerhalb kürzester Zeit zu realisieren.

Als erstes Energieversorgungsunternehmen greift die Energieversorgung Oberhausen AG jetzt auf das Komplettsystem von Kumpan electric zurück.

Wie funktioniert das E-Roller-Sharing?

Ein Smartphone und der Autoführerschein genügen, um das Sharing-Modell zu nutzen. Jeder E-Roller verfügt über zwei Helme unterschiedlicher Größe. Diese liegen in einer Box hinter dem Sitz.

Auch über die Oberhausener Stadtgrenzen hinaus sind Roller-Ausflüge möglich. Einzige Bedingung ist, dass man nach Beendigung der Mietzeit den Roller wieder in Oberhausen abstellt.

Reservieren, Buchen, Aufschließen, Starten und Bezahlen - alles geschieht über die App. Die Voraussetzung für die Nutzung ist also, dass man die kostenlose App auf sein Smartphone lädt, sich einmalig registriert und zunächst seinen Führerschein verifiziert. Danach kann's losgehen.

In der Testphase profitieren die Nutzer von einem besonderen Vorteil: Die evo spendiert jedem neuen Nutzer 60 Freiminuten. Die Registrierung ist ohnehin kostenlos. Der Mietpreis beträgt 18 Cent pro Minute. Eine Fahrt vom Hauptbahnhof zum Centro beispielsweise kostet damit weniger als 2 Euro. Es gibt eine Preisobergrenze in Höhe von 19 Euro pro Tag. Und wenn man seine Fahrt unterbrechen, die Miete aber nicht beenden will, zahlt man 5 Cent pro Minute im Parkmodus.

Die Pilotphase läuft so lange, wie die Witterung die Nutzung der Roller zulässt. Nehmen die Oberhausener bis dahin die orangefarbenen Fahrzeuge positiv an, stockt die evo die Roller-Flotte im nächsten Frühjahr möglicherweise auf. Die evo führt das Projekt in Kooperation mit dem E-Roller-Hersteller Kumpan electric aus Remagen durch. Unterstützung erfährt der Energieversorger zudem von vielen städtischen Akteuren in Oberhausen.

Nützliche Hinweise

- Am Samstag, 23.09., werden die Elektroroller auf die Oberhausener Straßen gebracht und im Stadtgebiet verteilt.
- Ab Montag, 25.09 können alle E-Roller dann per App gebucht werden. Bei Fragen und Problemen kann man die InfoLine (0208 835-2244) anrufen.
- Für die Nutzung der Roller benötigt man weder Schlüssel noch Karte. Registrieren, Führerschein verifizieren, Fahrzeuge finden, reservieren und bezahlen – alles läuft über die E-Roller-Sharing-App der evo..

Alle wichtigen Informationen rund um das E-Roller-Sharing der evo findet man auf der Webseite www.evo-sharing.ruhr

Pressekontakt:

Meike Neitz
Leiterin, Unternehmenskommunikation
Mail: meike.neitz@ebility.de
Tel. 017680028227

Über die ebility GmbH

Kumpan electric (e-bility GmbH) ist ein international tätiges Unternehmen im Bereich der Elektromobilität. Das Produktportfolio umfasst elektrische Motorroller sowie tragbare und universell einsetzbare Energiespeichersysteme. Das Unternehmen wurde 2010 von den Brüdern Patrik, Daniel und Philipp Tykesson in Remagen bei Bonn gegründet. Kumpan Electric verbindet klassisches Fahrzeugdesign mit innovativer Technologie. Alle E-Roller werden in Deutschland entworfen, entwickelt und produziert und ermöglichen Reichweiten von bis zu 186 Kilometern (dies entspricht einer Reichweite von bis zu 62 km pro Batterie nach Prüfnorm EVE 134/2014). Neben dem Endkundengeschäft ist Kumpan auch im B2B-Bereich tätig: Kumpan-Roller und -Technologie werden als White-Label-Lösungen von Unternehmen eingesetzt die E-Scooter-Sharing anbieten, z.B. lokale Versorgungsunternehmen oder Energieversorger. Ende 2019 konnte sich Kumpan eine neue Finanzierungsrunde im 8-stelligen Bereich sichern – zu diesem Investorenkreis gehört Innoenergy. Mit Hilfe der Investition übernahm Kumpan die Scootermarke Scooser aus Berlin. Kumpan Electric ist in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Belgien, Österreich, der Schweiz, Spanien, den USA und Kanada erhältlich.